

**Stadt Neuenburg am Rhein  
-Ortsverwaltung Steinenstadt-**



**Niederschrift Nr. 01/2026**

über die 1. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats  
am 20.01.2026 Beginn 20:00 Uhr Ende 21:15 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses Steinenstadt

Vorsitzende: Beate Spingler

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder: 8

Namen der anwesenden ordentlichen Mitglieder:

Bach, Claudia  
Bixel, Carmen  
Blank, Dirk  
Haberstroh, Joachim  
Mayer, Kurt  
Scherrer, Dominik  
Spingler, Beate  
Waiz, Rose

Zahl der anwesenden Bürger: 8

Schriftführer: Carmen Bixel

- Nach Eröffnung der Verhandlung stellte die Vorsitzende fest, dass
1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 09.01.2026 ordnungsgemäß eingeladen worden ist.
  2. Die Tagesordnungspunkte ortsüblich bekannt gemacht wurden.
  3. das Kollegium beschlussfähig ist.

**Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen**

## **TOP 1: Verwaltung informiert**

OV Spingler berichtet über,

### **a) Parksituation Kindergarten**

Bring- und Holzeiten – hier kommt es während der Bring- und Holzeiten weiterhin zu Problemen. Anwohner haben sich mehrfach beschwert, da der Bereich regelmäßig zugeparkt ist und es zu Verkehrsbehinderungen kommt.

OV hat hierzu bereits Kontakt mit dem Ordnungsamt aufgenommen. Es wurde vorgeschlagen, ob entlang der Mauer in der St. Barbarastraße eine **Kurzzeitparkzone** eingerichtet werden kann. In diesem Bereich bestehen momentan öffentliche Parkmöglichkeiten, die jedoch überwiegend dauerhaft von Anwohnern genutzt werden. Das Ordnungsamt hat zugesagt, die Situation zu prüfen und zu klären, welche Maßnahmen möglich sind.

Zusätzlich wird Herr Anlicker, Leiter vom Kindergarten, ein Schreiben an die Eltern verfassen, mit der Bitte:

- die Kinder – sofern möglich – zu Fuß in den Kindergarten zu bringen,
- bei Nutzung des Autos auf alternative Parkmöglichkeiten auszuweichen,
- Rücksicht auf die Anwohner zu nehmen.

### **b) ASUT-Sitzung vom 19.01.2026**

OV berichtete über die ASUT-Sitzung vom 19.01.2026. Im Rahmen des Integrierten Rheinprogramms wird zeitnah eine Kiesprobenentnahme in der Gemarkung Steinenstadt erfolgen. Die Auskiesung läuft bis 2028 in der Teilfläche 12, danach bis mindestens 2030 in Teilfläche 13 (Neuenburg und Zienken). Auf den Leinpfad wird zugunsten einer naturnahen Entwicklung des Rheins in allen Flächen verzichtet. Die Wege, die für die Nutzung des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamts angelegt werden, rücken näher an die Autobahn und sind dann auch als Radwege nutzbar.

### **c) Lieler Schlossbrunnen – Schaumbildung im Bach**

OV Spingler steht in Kontakt mit Herrn Böhler vom Lieler Schlossbrunnen, der für April eine Besichtigung im Werk Steinenstadt angeboten hat. Der genaue Termin wird noch ausgemacht. Die Besichtigung richtet sich an den Ortschaftsrat sowie an interessierte Bürgerinnen und Bürger.

### **d) Baumpflanzungen in Steinenstadt**

Ein Teil des Ortschaftsrates hat gemeinsam mit Frau Nockemann und Herrn Kalchschmidt von der Stadt Neuenburg eine Begehung in Steinenstadt durchgeführt. Dabei wurden die Standorte für die restlichen von der Stadt bereitgestellten Bäume festgelegt.

### **Termine:**

- 21.01.2026: Jahreshauptversammlung Frauenverein
- 24.01.2026: Jahreshauptversammlung MGV
- 01.02.2026: Dorfcafé und Kartenvorverkauf für den Bunten Abend
- 03.02.2026: Einwohnerversammlung zur Finanzlage und Haushaltskonsolidierung im Stadthaus – 19.00 Uhr
- 12.02.2026: Kinderfasnet + Hemdglunki
- 14.02.2026: Bunter Abend in der Baselstabhalle

### **TOP 1: Bürgerfragen:**

**1.1.** Aus welchem Grund werden 1,80 m hohe Kunststoff-Paneele an Gartenzäunen genehmigt, obwohl sie nicht dem naturnahen Erscheinungsbild entsprechen, zur Aufheizung des Klimas und zur Erhöhung des Plastikmülls beitragen?

### **TOP 2 Genehmigung der Niederschrift**

Die Niederschrift 11/2025 der öffentlichen Ortschaftsrats-Sitzung vom 09.12.2025 wurde am 08.01.2026 per E-Mail an die Ratsmitglieder übersandt. Änderungswünsche werden nicht vorgebracht. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 3 Bauanträge**

**Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Weinbergblick, Flst.Nr. 3989, Gemarkung Steinenstadt**

#### **I. Sachvortrag**

##### **Grundstück:**

<b>Flst. Nr.</b>	3989
<b>Gemarkung</b>	Steinenstadt
<b>Straße</b>	Weinbergblick
<b>Bebauungsplan:</b>	„Malzacker-Ost“, Carports: Sattel- oder Walmdach, 20-45° oder Zeltdach 20-25°, Flachdächer unter 7°: Begrünung.
<b>Bauvorhaben:</b>	Neubau eines Carports mit Eingangsüberdachung, Flachdach: DN: 2°
<b>Behandlung im Ortschaftsrat:</b>	Wird noch gehört.
<b>Einwendungen von Angrenzern:</b>	liegen derzeit nicht vor
<b>Ausnahmen/Befreiungen:</b>	nicht eingehalten: - Eingriff in das Sichtdreieck durch die Pkw- Stellfläche um max. 84,5 cm

- Abstand zur Erschließungsstraße von 1,0 m,  
Unterschreitung durch das Dach um 0,41 m

- Dachneigung des Carports 2° anstelle von 7°
- fehlende Dachbegrünung bei Dächern unter 7°
- Überschreitung durch untergeordnete Bauteile (Dachvorsprung) auf einer Länge von 1,50 m und 0,58 m Tiefe  
Eine Baugenehmigung kann nur im Wege der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt werden.

## **II. Beschlussantrag**

Der Carport wurde abweichend von der Baugenehmigung im Jahr 2014 mit angeschlossener Eingangsüberdachung errichtet. Die Baurechtsbehörde hat den Antragsteller daraufhin aufgefordert, nachträglich eine Baugenehmigung hierfür einzuholen. Daraufhin wurde der Bauantrag mit 3 Befreiungen eingereicht. In der Sitzung des Gemeinderats am 28.07.2025 wurde den Befreiungen nicht zugestimmt.

In der Zwischenzeit sind geänderte Unterlagen zu diesem Bauantrag eingegangen sowie ein Antrag auf 5 Befreiungen.

Die Örtlichkeit wurde bereits im Mai 2025 gemeinsam mit der Verkehrspolizei des Polizeipräsidiums Freiburg überprüft. Aus verkehrsbehördlicher und verkehrspolizeilicher Sicht sind die aktuellen Sichtverhältnisse ausreichend, sodass eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt werden könnte.

Aus städteplanerischer Sicht hat der Ausschuss für Umwelt und Technik bisher an der Festsetzung 1 m Abstand mit dem Carport zur Grundstücksgrenze zu haben, festgehalten. Wenn dieser Abstand eingehalten wird, ist das Bauvorhaben außerhalb des Sichtdreiecks.

Die Verwaltung schlägt vor, den Befreiungen nicht zuzustimmen.

ASUT 19.01.2026: Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik der Stadt Neuenburg haben in ihrer Sitzung vom 19.01.26 den Bauantrag abgelehnt; insbesondere wurden die beantragten Befreiungen nicht erteilt.

OR Steinenstadt: Der Ortschaftsrat nimmt diese Entscheidung zur Kenntnis, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass er den beantragten Befreiungen entsprechend des 2. Bauantrages zustimmt und das Bauvorhaben des Bauherrn unterstützt. Der OR ist der Meinung, dass der Carport sich städtebaulich gut in das Ortsbild einfügt. Der Bauherr hat mit Ausgleichspflanzungen und Änderung des Bauantrages hinsichtlich des Zurücksetzens der Stahlträger auf 1 m Abstand zur Straße Einsicht gezeigt. Dem Vorhaben steht auch polizeirechtlich nichts im Wege.

## **III. Beschluss des Ortschaftsrates**

- 0 Stimmen für Ja
- 8 Stimmen für Nein
- 0 Stimmen für Enthaltung

## **TOP 4 Lebenswerter Ort**

### **4.1. Weihnachtsfeier:**

OV fragt nach Rückmeldungen zur vergangenen Weihnachtsfeier. Aus dem Gremium wird angeregt, die Halle künftig erst ca. 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn zu öffnen. Die Anzahl der Kuchen könnte reduziert werden, Anzahl Besteck (Kuchengabeln) war zu wenig.

Positiv hervorgehoben wird, dass die Veranstaltung gut organisiert war und im Vergleich zum Vorjahr entspannter verlief. Die Resonanz der Besucher war gut. Der Ortschaftsrat beschließt, die Weihnachtsfeier auch in diesem Jahr wieder so durchzuführen.

### **4.2. Sicherer Schulweg**

Der OR verständigt sich darauf, sich in der nächsten Zeit mit den Themen „Sicherer Schulweg“ sowie „Mehr Grün im Dorf“ auseinanderzusetzen.

### **4.3. Blumenbeete vor der Baselstabhalle:**

Die Beete vor der Baselhalle sollen grundsätzlich neugestaltet werden. Seitens der Stadt Neuenburg stehen keine finanziellen Mittel zur Verfügung, um eine entsprechende Erneuerung umzusetzen. OR will Möglichkeiten besprechen, das in Eigenregie umzusetzen.

## **TOP 5 Verschiedenes**

- OR-Mitglied informierte darüber, dass sich in Neuenburg ein Bürgerverein neu gegründet hat, bei dem auch das Thema Mobilität im Fokus steht. Sie erklärte, dass sie sich hierzu beim Vorstand des neu gegründeten Vereins näher informieren möchte und diesen per E-Mail kontaktieren wird.
- Des Weiteren wurde das Thema „sorgende Gemeinschaft“ für die zukünftige Entwicklung in Neuenburg angesprochen. Das OR-Mitglied äußerte den Wunsch, dass auch im Ortsteil Steinstadt Aktivitäten zu diesem Thema angestoßen werden und man sich diesem Themenfeld annimmt.
- Ein weiterer Punkt betraf das Wasserschutzgebiet. Hier wurde mitgeteilt, dass ein bisher als Problemgebiet eingestuftes Gebiet nun zum Normalgebiet herabgestuft wurde. Dies betrifft den Bereich Hohlebach - Kantertal.

gez. Beate Spingler  
Ortsvorsteherin

Der Ortschaftsrat